

OANA AG „Publikationskosten“, Protokoll 2. Treffen

Termin: 20.5.2014, 13:00 - 15:00 Uhr

TeilnehmerInnen: Brigitte Kromp (OBVSG, Bibliothek Uni Wien), Johannes Fröhlich (Vize rektor TU Wien, UNIKO, entschuldigt), Susanne Weigelin-Schwiedrzik (Vize rektorin Uni Wien, UNIKO), Michael Strassnig (WWTF), Falk Reckling (FWF), Sylvia Petrovic-Majer (Open Knowledge Foundation Austria, entschuldigt), Kerstin Stieg (KEMÖ)

Agenda

Aus der Diskussion der ersten beiden Treffen kristallisieren sich vier Themenschwerpunkte der AG heraus:

1. Verhandlungen über Gegenverrechnung für Hybrid Open Access mit Verlagen

a) Aktueller Stand

- Folgende Verlage wurden vom FWF (in Rücksprache mit der KEMÖ) angeschrieben, ähnliche Modelle wie mit [IOP Publishing](#) vorzuschlagen: Elsevier, Wiley, Springer, Taylor&Francis, ACS, NPG.
- Alle Verlage (mittlerweile auch Elsevier) haben Stellungnahmen/Angebote zugesagt.
- Ein ähnliches Abkommen wurde von IOP Publishing erst kürzlich mit [21 britischen Universitäten](#) geschlossen.

b) Weiteres Vorgehen

- Abschluss und Bericht über die Verhandlungen mit den Verlagen bis Spätherbst 2014

2. Erhebung der Publikationskosten für Österreich 2013

a) Aktueller Stand

- Die [FWF-Publikationskosten für 2013](#) sind publiziert.
- Die KEMÖ wird in Rücksprache mit ihren Mitgliedern die aggregierten Kosten für Zeitschriftensubskriptionen erheben.
- Die Kosten für Hybrid OA, Gold OA und zusätzliche Kosten für Subskriptionszeitschriften werden per Umfrage unter den Verlagen und den Forschungsstätten erhoben.

b) Weiteres Vorgehen

- Erhebung und Auswertung der Daten bis Herbst 2014

3. Alternative Finanzierungsmodelle

- Bis Herbst wird ein kurzes Übersichtspapier über OA-Finanzierungsmodelle erstellt, die keine oder sehr geringe Autorengebühren erheben.

4. Bedingungen für die Finanzierung und Administration von Open-Access-Kosten

- Im Herbst werden Standards diskutiert, unter denen Bedingungen OA-Publikationskosten finanziert und administriert werden können, z.B.
 - Anreize von Kostenbewußtsein bei WissenschaftlerInnen?
 - Zentrale oder dezentrale Administration?
 - Qualitätsstandards für Zeitschriften (z.B. [DOAJ](#)) und Büchern (z.B. [OAPEN](#))?
 - Lizenzmodelle (u.a. Creative Commons)?
 - Verfügbare internationale Standards (z.B. [OASPA](#), SPARC [HowOpenIsIt](#))?

Weitere Punkte

- Es wird OANA vorgeschlagen, nach Abschluss der AGs eine hochkarätige Informationsveranstaltung zu organisieren, die sich an die LeiterInnen der österreichischen Forschungsstätten richtet.
- Die Veranstaltung könnte Ende 2014 oder Anfang 2015 stattfinden, begleitet durch einen prominenten Keynote Speaker

Termin: nächster Termin ist für den September vorgesehen, Terminvorschläge erfolgen nach Mitte Juni